

Projektname

Konzept für die Umsetzung von „Active-Citizenship-Learning“ (ACL) in der Primarstufenausbildung an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig (Entwicklungsprojekt)

Projektleitung

Projektteam

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ingrid Geier, BEd

Prof.ⁱⁿ Viktoria Buttler, BEd MA, Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Andrea Magnus, Mag.^a Maria Maresch, Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Heike Niederreiter, HProf.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christine Schober, MA
ZPPS – Zentrum für Pädagogisch Praktische Studien

Kooperation Veröffentlichungen zum Projekt

■ Geier, I. & Schober, C. (im Druck). Active-Citizenship-Learning als Aspekt inklusiver Bildung (in der Primarstufe). In R. Schneider-Reisinger & M. Kreilinger (Hrsg.), *Theorie und Praxis einer Schule für alle und jede*n. Kritisch-reflexive Perspektiven inklusiver Pädagogik in der Primarstufe*. Linz: Trauner.

■ Geier, I. (2018). Active Citizenship Learning in Higher Education. *Zeitschrift für Hochschulentwicklung*, 13(2), 155–168. Abgerufen von <https://www.zfhe.at/index.php/zfhe/article/view/1130>

■ Geier, I. (2019, Oktober). *What kind of education does a civic mindset need? Exploring the intersections of service-learning and active citizenship learning*. Vortrag gehalten auf der Tagung "Professional Development Workshops & Regional Meetings of SENCER Hawai'i and SENCER Center for Innovation West", University of Hawai'i at Mānoa, USA.

Wissenschaftliche Vorträge zum Projekt

Weblink

<https://www.phsalzburg.at/studium/studienangebot/lehramt-primarstufe/acl-active-citizenship-learning/>

Laufzeit

2017–2020

Projektbeschreibung

Die Pädagogische Hochschule Salzburg Stefan Zweig versteht sich als Institution, die neben der bildungswissenschaftlichen, fachlichen und fachdidaktischen Ausbildung bei den Studierenden Haltungen erzeugt, die „soziale Kompetenzen, insbesondere bezüglich der Unterschiedlichkeit (Diversität/Inklusion) der im Schulsystem agierenden Menschen und den damit verbundenen Bedürfnissen und Anforderungen“ (Curriculum, 2015, S. 8) erzeugen. Dazu wurde einerseits ein besonderes Lehr-Lernkonzept entwickelt und andererseits Lernen durch gesellschaftliche Verantwortung ins Curriculum aufgenommen (Curriculum, 2015, S. 8). Das Entwicklungsprojekt ist an der Schnittstelle von Forschung und Handlungspraxis angesiedelt und greift als Thematik das Konzept des Active Citizenship auf. Ziel des Projektes ist es, ein theoretisch strukturelles Konzept für die Umsetzung von ACL in die Hochschullehre zu ermöglichen.

Um Studierende und Lehrende optimal darauf vorzubereiten, sieht das Konzept folgende Schritte vor:

- begriffstheoretische Auseinandersetzung für die Pädagogische Hochschule Salzburg und Herausarbeiten des dahinterliegenden theoretischen Konzeptes basierend auf der kritischen Erziehungswissenschaft
- Herausarbeiten von inhaltlichen und organisatorischen Anforderungen für die Pädagogisch Praktischen Studien
- Erstellung von Broschüren/Handreichungen und Videomaterial zu Active-Citizenship-Learning für Studierende und Lehrende der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig
- Organisation von verschiedenen Veranstaltungen (Tagung, Workshops, Marktplatz, Anerkennungsveranstaltung)
- Wissenstransfer zwischen Hochschule und Gesellschaft auf nationaler und internationaler Ebene (Deutsches Hochschulnetzwerk „Bildung durch Verantwortung“; EASLHE network – European Association of Service-Learning in Higher Education)